

### ZVO Summer School

Der ZVO organisiert vom 14. bis 20. Juni 2026 an der TU Ilmenau erneut eine Summer School zu Elektrochemie und Galvanotechnik. Das einwöchige Programm richtet sich an Bachelor-Studenten und Techniker, die sich für elektrochemische Verfahren und deren industrielle Anwendungen weiterqualifizieren wollen. Vermittelt werden theoretische Grundlagen ebenso wie praxisnahe Einblicke in galvanotechnische Prozesse. Geplant sind Fachvorlesungen, Laborpraktika an Beschichtungsanlagen und elektrochemischen Zellen sowie Exkursionen zu industriellen Anwendungen, etwa in der Oberflächenveredelung, Batterietechnik und Wasserstofftechnik. Ergänzt wird das Angebot durch Gruppenarbeiten, Campus- und Laborführungen, Gespräche mit Fachvertretern sowie Erfahrungsberichte von Absolventen. Die Anmeldung ist bis zum 30. April 2026 möglich. [www.zvo.org](http://www.zvo.org)

### Kurz gemeldet

- **Unter Druck** – Die deutsche Lack- und Druckfarbenindustrie hat 2025 weniger abgesetzt und umgesetzt. Nach Angaben des VdL sank die Verkaufsmenge um 2,8 Prozent auf rund 1,4 Mio. t, der Umsatz ging um 1,2 Prozent auf 5,8 Mrd. Euro zurück. Belastend wirkten vor allem die schwache Konjunktur, rückläufige Bauaktivitäten und eine gedämpfte Industrienachfrage. Auch für 2026 erwartet der Verband keine Erholung. [www.wirsindfarbe.de](http://www.wirsindfarbe.de)
- **Ausbau in Afrika** – BASF hat die Produktionskapazität für Dispersionen in Durban erweitert. Damit will das Unternehmen Kunden in Ost-, West- und Südafrika zuverlässiger mit Produkten für Beschichtungen, Bau und Papier versorgen. Am Standort entstand zudem ein Anwendungslabor für Formulierungsentwicklung und technische Zusammenarbeit. Die Maßnahme ist Teil weiterer Investitionen in der EMEA-Region. [www.basf.com](http://www.basf.com)
- **Stabile Prozesse** – Die Sensor+Test 2026 zeigt vom 9. bis 11. Juni in Nürnberg, wie Sensorik, Messtechnik und KI die Oberflächentechnik unterstützen. Im Fokus stehen Anwendungen für Inline-Qualitätskontrolle, Condition Monitoring und vorausschauende Wartung. [www.sensor-test.de](http://www.sensor-test.de)

### VOA Labor-Workshop

Der VOA bietet am 30. Juni und 1. Juli 2026 erstmals einen Labor-Workshop für Beschichter im fem Forschungsinstitut in Schwäbisch Gmünd an. Das neue Weiterbildungsformat richtet sich an Fachkräfte aus Produktion, Labor, Qualitätssicherung und Arbeitssicherheit. In kleinen Gruppen behandeln die Teilnehmenden zentrale Schritte der Beschichtung, darunter Vorbehandlung, Beschichten, Einbrennen, Qualitätskontrolle und Schadensanalyse. Neben theoretischen Grundlagen sind praktische Messungen und Labortests vorgesehen. Thema sind zudem Pulverlacke, Beschichtungssysteme, der Einfluss von recyceltem Aluminium auf die Beschichtungsqualität sowie Anforderungen rund um Quali-coat. Eigene Problemstellungen und Proben können vorab eingereicht werden. Anmeldeschluss ist der 11. Mai 2026. [www.voa.de](http://www.voa.de)

### Dürr Open House zeigt Lackiertechnik digital

Dürr veranstaltete vom 21. bis 23. April 2026 erstmal ein virtuelles Open House für internationale Kunden. Im Fokus standen flexible, nachhaltige und energieeffiziente Lackieranlagen sowie digitale Werkzeuge für Planung, Steuerung und Betrieb. Vorge stellt wurden unter anderem das Energiekonzept EcoQPower, das Wärme- und Kälteströme innerhalb der Anlage vernetzt und laut Unternehmen Einsparungen von bis zu 25 Prozent ermöglicht. Außerdem präsentierte Dürr mit DXQcontrol und DXQana-

lyze Software zur systemweiten Prozesssteuerung und Datenauswertung. Weitere Themen waren neue Entwicklungen in Tauchlackierung, Trocknung, Kabinentechnik und Applikation, darunter RoDip Ezy, EcoInCure, EcoSmartCure, EcoProBooth sowie neue Zerstäuber-, Roboter- und Digitaldrucklösungen für die Lackierung von Karosserien. Das Open House wurde weltweit in verschiedene Zeitzonen gestreamt, ergänzend waren aber auch Besuche ausgewählter Standorte möglich. [www.duerr.com](http://www.duerr.com)



Bild: BASF

### BASF Coatings regelt Führung nach Verkauf

BASF Coatings hat einen Wechsel an der Unternehmensspitze angekündigt. Jens Lühring soll mit dem Abschluss des Verkaufs an Carlyle Chief Executive Officer des künftigen eigenständigen Unternehmens werden. Bis zum erwarteten Closing im zweiten Quartal 2026 bleibt Uta Holzenkamp an der Spitze und soll den Übergang anschließend weiter begleiten. Die bereits im Oktober 2025 angekündigte Transaktion steht noch unter behördlichem Vorbehalt und umfasst die Ge-

schäftseinheiten Fahrzeugserienlacke, Autoreparaturlacke und Oberflächentechnik. Lühring bringt nach Unternehmensangaben Erfahrung mit Transformationen, Carve-outs sowie M&A-Prozessen mit und war zuletzt in den USA in leitenden Funktionen tätig. Für die Oberflächentechnik markiert der Schritt einen weiteren Baustein der organisatorischen Neuaufstellung im Zuge der geplanten Verselbstständigung. [www.basf-coatings.com](http://www.basf-coatings.com)



Bild: Dürr